

Kaiserslautern

Bürgerideen MitWirkung

[11.04.2022] Eine Plattform für die Ideen der Bürgerinnen und Bürger rund um die digitale Stadt hat Kaiserslautern gestartet. Via Kaiserslautern MitWirkung können Interessierte nicht nur Vorschläge einbringen, sondern auch über Ideen abstimmen.

Welche Wünsche die Bürger an die „herzlich digitale Stadt“ haben, will Kaiserslautern mithilfe einer Online-Plattform erfahren. Kaiserslautern MitWirkung nennt sich das neue Portal, das die rheinland-pfälzische Kommune für den Dialog anbietet. Interessierte können hier nicht nur Vorschläge einbringen, sondern auch über Ideen abstimmen, kündigt die Stadtverwaltung an. Erste Befragungen sind bereits angelaufen. Ein besonderer Schwerpunkt der Plattform soll auf den acht Smart-City-Projekten liegen, die im Rahmen des bundesgeförderten Modellprojekts in Kaiserslautern umgesetzt werden ([wir berichteten](#)). Darüber hinaus werden sukzessive städtische Angelegenheiten und Umfragen aus dem Rathaus abgebildet. „Herzlich digital bedeutet, die Bedürfnisse der Menschen in den Mittelpunkt zu stellen“, sagt Oberbürgermeister Klaus Weichel. „Das kann natürlich nur sinnvoll umgesetzt werden, wenn Formate und Projekte der Lebensrealität der Menschen entsprechen und ihnen einen Mehrwert bieten. Um solche Anliegen punktgenau zu erfragen und die Möglichkeiten zur Teilhabe zu erweitern, freue ich mich, dass Kaiserslautern MitWirkung nun startet.“ Ilona Benz, Geschäftsführerin der KL.digital GmbH, ergänzt: „Mit Kaiserslautern MitWirkung möchten wir den Lautrerinnen und Lautrern eine zeitgemäße und flexible Möglichkeit der Partizipation bieten, die klassische Beteiligungsformate ergänzt. Es soll einfacher werden, konstruktiv und zukunftsorientiert an der Gestaltung der Stadt mitzuwirken.“

(ve)

Stichwörter: E-Partizipation, Kaiserslautern, Smart City